

Aus der WA-Hamm
Ausgabe 264
13.11.2010
Seite 29
© 2009 Westfälischer Anzeiger
Verlagsgesellschaft mbH &Co KG



Geglücktes Snooker-Comeback trotz Lampenfieber

Punkt 12 Uhr feierte Snooker-Star John Higgins auf dem roten Teppich in den Zentralhallen sein Comeback nach einer sechsmonatigen Sperre. Und zum ersten Mal kam unter den Zuschauern beim Ruhr-Championship-Event Spannung auf. Etwa zwei Stunden später stand Higgins' erster Sieg bei dem dreitägigen Turnier fest. „Ich war schon aufgeregt“, gestand der dreifache Weltmeister nach seinem Auftaktspiel gegen Joe Jokia. Eine Reihe der im Vorfeld angekündigten Snooker-Elite hat jedoch kurzfristig die Teilnahme abgesagt – darunter Weltmeister Neil Robertson, der Vater geworden ist, Allister Carter, Stephen Hendry und Marco Fu. Rund 250 Zuschauer schauten sich gestern den „Gentlemen's Sport“ an. Heute, ab 10 Uhr, steigen Profis wie Mark Allen oder Ronnie O' Sullivan in den Wettkampf ein, dessen Finale am Sonntagabend ausgetragen wird. ■ Foto: Szkudlarek